

Pürgen setzt Siegeszug fort

Sportschützen zu spät in Fahrt gekommen

Auch im Rückkampf ist es Titelverteidiger Seestall bei der Seniorenrunde im Gau Landsberg trotz Heimvorteils nicht gelungen, den Siegeszug des großen Rivalen [Pürgen](#) zu stoppen. Der kann nun nur noch theoretisch am Gesamtsieg gehindert werden.

Zu spät in Fahrt gekommen sind die Sportschützen Landsberg I als dritter Titelfavorit in der Gauoberliga. In [Scheuring](#) trumpfte der Rangdritte mit neuem Vereinsrekord und gleichzeitig der besten Saisonvorstellung aller Teams auf. Benedikt Braunmiller steuerte mit 316,8 Ringen das bislang höchste Einzelergebnis aller Aktiven bei. Die Entscheidung über den Absteiger aus der höchsten Klasse wird wohl erst in der letzten Runde fallen, wenn das immer noch punktlose Schlusslicht Sportschützen II den Vorletzten Scheuring erwartet.

Zweimal geringste 0,4 Ringe Differenz brachten Erpfting in der Gauliga wieder die Alleinführung. Während der Spitzenreiter in Ram-sach hauchdünn gewann, unterlag das bislang punktgleiche Großkitzighofen mit dem gleichen Unterschied in Penzing. Pürgen II konnte in der A-Klasse nach Zählern wieder mit Tabellenführer Reisch gleichziehen.

Definitiv bereits am Ziel ist Stoffen in der B-Klasse. Mit der erneut gezeigten Leistung ist dem Neuling der direkte Durchmarsch bis in die Gauoberliga zuzutrauen.

Auffallend ist bei den Einzelergebnissen, dass diesmal kein Mitglied des Führungsduos ganz vorne mit dabei ist. Die nächstbesten Resultate nach Benedikt Braunmiller erreichten Peter Brich (Denklingen/315,9), der Spitzenreiter der Einzelwertung, Rainer Seitz (Sportschützen Landsberg I/315,4), Josef Ettner (Stoffen/314,5), Wolfgang Igl (Denklingen/313,9) und Manfred Gerstmaier (Scheuring/313,9). (fü)